

	<p>Objekt: Arcadius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 10061</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Arcadius mit Perlendiadem in der Brustansicht nach r. Speer in r. Hand und Schild in l. Hand. Darüber Hand mit Kranz.

Rückseite: Der Kaiser steht in der Vorderansicht, Kopf nach l., hält Feldzeichen (labarum) in r. Hand und ruht mit l. Hand auf Schild. L. daneben Gefangener.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.02 g; Durchmesser: 23 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	378-383 n. Chr.
	wer	
	wo	Konstantinopolis
Beauftragt	wann	
	wer	Theodosius I. von Byzanz (347-395)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Arcadius (337-408)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- LRBC Nr. 2148 (Konstantinopel, 383 n. Chr.).
- RIC IX Nr. 53a.1 (Konstantinopolis, 378-383 n. Chr.).